# Schulinternes Fachcurriculum Mathe Grundschule Meldorf, Schleswig-Holstein Jahrgangsstufe 1 bis 4 Stand: Juni 2025



# Inhalt

1.	Lehrwerk	3
2.	Inhalte Klassenstufen	3
	Klasse 1	3
	Klasse 2	4
	Klasse 3	5
	Klasse 4	5
3.	Fachbegriffe	6
	Klasse 1	6
	Klasse 2	7
	Klasse 3	8
	Klasse 4	9
4.	Differenzierung	10
5.	Diagnostik und Beurteilung	10
	Diagnostik:	10
	Beurteilung:	11
Lei	istungsnachweise:	11
Un	terrichtsbeiträge:	11
Be	wertungsstabelle für Leistungsnachweise:	11
6.	Medien	12
7	Wetthewerhe	12

## 1.Lehrwerk

Die Grundschule Meldorf arbeitet seit dem Schuljahr 2025/26 mit MiniMax als Verbrauchsmaterial. Da die Schülerinnen und Schüler direkt in den Heften arbeiten, müssen die Eltern die Mathematikbücher anschaffen (außer in Klassenstufe 1).

Der jeweilige Mathematiklehrer kümmert sich, in Absprache mit dem Klassenlehrer, am Ende oder am Anfang des jeweiligen Schuljahres um die Anschaffung der Bücher. In Klasse 1 regelt dies die Schulverwaltung.

Zusätzlich erhalten die Kinder passende Arbeitsbögen, die den Lernstoff ergänzen. Ab dem 2. Schuljahr schreiben die Schülerinnen und Schüler zusätzlich in ein Rechenheft: Klasse 2 verwendet ein DIN A5-Heft Lineatur 7, Klasse 3 und 4 ein DIN A4-Heft Lineatur 5. Bei Schülerinnen und Schülern, die noch Schwierigkeiten mit der Feinmotorik haben, kann von dieser Regel abgewichen werden.

# 2. Inhalte Klassenstufen

Hinweis: Die aufgeführten Inhalte sind Beispiele für Themen, die in diesem Jahr behandelt werden können und dienen der Orientierung. Wir arbeiten weitestgehend analog zum Stoffverteilungsplan des Lehrwerks MiniMax, in dem die genannten Beispiele thematisiert werden.

## Klasse 1

**Zahlen und Operationen:** Zahlen bis 20, Mengen vergleichen, Ziffernschreibkurs, Zahldarstellung, Orientierung und Rechnen im Zahlenraum, Rechnen ohne und mit Zehnerübergang, erste Strategien wie Zerlegen, Verdoppeln, Nachbarzahlen.

**Größen und Messen:** Umgang mit Geld (Euro und Cent), Vergleichen von Längen und Gewichten, Uhr (volle, halbe und Viertelstunden).

**Raum und Form:** Lagebeziehungen (rechts/links, oben/unten), Formen erkennen (Dreieck, Kreis, Quadrat, Rechteck), Achsensymmetrie (Faltschnitte, Spiegeln).

**Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit:** Daten erfassen, Strichlisten, einfache Tabellen, erste Kombinatorik-Aufgaben.

**Muster und Strukturen:** Analogieaufgaben, Muster fortsetzen (z. B. Bandornamente), erste einfache kombinatorische Zusammenhänge.

### Klasse 2

**Zahlen und Operationen:** Erweiterung und Orientierung im Zahlenraum bis 100, Zahldarstellung, Rechnen im Zahlenraum bis 100, Addition und Subtraktion mit und ohne Zehnerübergang, Einführung in Multiplikation und Division, von Plus zu Mal, Umkehraufgaben.

**Größen und Messen:** Umgang mit Längen (Körpermaße, Messen mit verschiedenen Messgeräten, cm und m), Umgang mit der Größe Zeit (Uhrzeiten, Zeitspannen, Kalender, ggf. fächerübergreifend mit Sachunterricht).

Raum und Form: Geometrische Körper (Quader, Kugel, Würfel, Zylinder), Baupläne von Würfelgebäuden, Symmetrie (Spiegelachsen einzeichnen, Fachbegriffe thematisieren).

**Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit:** Daten sammeln, einfache Tabellen und Schaubilder (Säulendiagramm, Balkendiagramm), einfache Zufallsexperimente, Umgang mit Fachbegriffen.

**Muster und Strukturen:** Analogieaufgaben (Zwerg- und Riesenaufgaben, Entdeckerpäckchen), Muster fortsetzen (Bandornamente).

## Klasse 3

Zahlen und Operationen: Erweiterung und Orientierung im Zahlenraum bis 1.000, Zahldarstellung, Rechnen im Zahlenraum bis 1.000, Rechnen ohne und mit Zehnerübergang, halbschriftliche Rechenverfahren, Sachaufgaben, schriftliche Rechenverfahren (Addition und Subtraktion); Vertiefung Multiplikation und Division, Automatisierung der Einmaleinsaufgaben, Zehner-Einmaleins, Division mit Zehnerzahlen

**Größen und Messen:** Umgang mit Geld (Rechnen im eingeführten Zahlenraum), Umgang mit der Größe Zeit (Uhrzeiten, Zeitspannen, Kalender; ggf. fächerübergreifend), Umgang mit Gewichten (g, kg).

Raum und Form: Geometrische Körper (Quader, Kugel, Würfel, Zylinder, Kegel, Pyramide), Flächen, Symmetrie (Spiegelachsen einzeichnen, Fachbegriffe vertiefen).

**Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit:** Kombinatorik, Daten sammeln, Diagramme erstellen.

**Muster und Strukturen:** Analogieaufgaben (Entdeckerpäckchen), Muster fortsetzen, Zahlenreihen.

#### Klasse 4

**Zahlen und Operationen:** Erweiterung und Orientierung im Zahlenraum bis 1.000.000, Zahldarstellung, Rechnen im Zahlenraum bis 1.000.000, Sachaufgaben, Multiplikation und Division im Zahlenraum, schriftliche Multiplikation

**Größen und Messen:** Umgang mit Längen (mm, cm, m, km, Alltagsbrüche), Umgang mit Hohlmaßen (I, ml, Alltagsbrüche), Umgang mit Gewichten (g, kg, t, Alltagsbrüche).

Raum und Form: Umgang mit Zirkel und Geodreieck (Fachbegriffe, genaues Zeichnen), rechte Winkel und Parallelen (Fachbegriffe), Flächeninhalt, Umfang, Rauminhalte.

**Daten, Häufigkeit, Wahrscheinlichkeit:** Zufallsexperimente (Umgang mit Fachbegriffen), Daten sammeln, Diagramme erstellen.

**Muster und Strukturen:** Analogieaufgaben (Entdeckerpäckchen), Muster fortsetzen, Zahlenreihen.

# 3. Fachbegriffe

Fachbegriffe werden in allen Inhaltsbereichen systematisch eingeführt, geübt und durch eine durchgängige Sprachbildung begleitet.

#### Klasse 1

#### **Zahlen und Operationen**

- Begriffswissen: mehr- weniger, vor hinter, links rechts, oben unten, am größten am kleinsten, unter – über, innen – außen, zwischen
- Wendeplättchen, Zehnerstreifen, Schüttelboxen, Steckwürfel
- Zehner, Einer
- Plus, minus, gleich, ergänzen
- Verdoppeln, halbieren
- Verliebte Zahlen
- Zahlenfreunde
- Tauschaufgabe, Nachbaraufgaben, Umkehraufgabe

#### Größen und Messen

- Cent, Euro
- Tag, Stunde, Minute

#### Raum und Form

• Kreis, Dreieck, Quadrat, Rechteck

- Kante/Seite, Ecke
- Kugel, Würfel, Quader

- Würfel, Würfelaugen
- Strichlisten
- unmöglich, sicher

#### Klasse 2

#### **Zahlen und Operationen**

- Hunderter, Zehner, Einer
- Stellentafel
- Hunderterfeld, Zahlenstrahl
- Nachbarzahlen, Nachbarzehner
- Addition, addieren zu, plus, Subtraktion, subtrahieren von minus, Multiplikation, multiplizieren mit, mal, Division, dividieren durch, geteilt durch

#### Größen und messen

- Cent, Euro
- Sekunde, Minute, Stunde, Tag, Woche, Monat Jahr
- Zentimeter, Meter

#### Raum und Form

- Kugel, Würfel, Quader, Zylinder
- Quadrat, Dreieck, Kreis, Rechteck
- Würfelgebäude, Bauplan
- Symmetrie, symmetrisch, Symmetrieachse
- Spiegelachse

- Streifenbild
- Tabellen, Strichlisten
- sicher, unmöglichem, möglich, wahrscheinlich, immer, selten, häufig, nie

#### Klasse 3

#### **Zahlen und Operationen**

- Stellentafel
- Tausender, Hunderter, Zehner, Einer
- Nachbarhunderter
- Summe. Differenz, Produkt, Quotient
- Überschlag, Probe, runden
- Schriftliche Addition, schriftliche Subtraktion
- halbschriftliche Multiplikation / Division

#### Größen und Messen

- Cent, Euro
- Sekunde, Minute, Stunde, Tag, Woche, Monat, Jahr
- Millimeter, Zentimeter, Dezimeter, Meter
- Gramm

#### **Raum und Form**

- Kreis, Dreieck, Quadrat, Rechteck
- Ansichten
- Pyramide, Zylinder, Kegel, Würfe, Quader
- Ecke, Fläche, Kante, Spitze
- Netze

- Listen, Strichlisten Häufigkeitstabelle,
- Säulendiagramm, Balkendiagramm, Liniendiagramm, Kreisdiagramm
- Baumdiagramm

### Klasse 4

#### **Zahlen und Operationen**

- Nachbartausender
- Runden
- Summand, Faktor, Minuend, Subtrahend, Dividend, Divisor

#### Größen und Messen

- Tonne
- Kilometer, Kilogramm
- Milliliter, Volumen, Liter
- Brüche

#### **Raum und Form**

- Gerade, Strecke, Schnittpunkt
- Rechter Winkel, senkrecht zueinander, parallel
- Durchmesser, Radius, Mittelpunkt
- Umfang
- Quadernetz
- Schrägbilder
- Geodreieck, Zirkel
- Prisma
- Parkettierung, Flächeninhalt

Kreisdiagramm

# 4. Differenzierung

- Verschiedene Freiarbeitsmaterialien: Einsatz von vielfältigen Materialien, die den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, selbstgesteuert zu lernen und dabei ihren Lernweg zu offenbaren.
- Mehr Aufgaben mit anspruchsvolleren Aufgabentypen passend zum Thema:
   Gezielte Bereitstellung von differenzierten Aufgaben, die über das Basisniveau
   hinausgehen und tiefere Einblicke in das Verständnis der Schülerinnen und
   Schüler geben.
- Anschaffung von MiniMax Förder- und Forderheften.
- Lernprogramme

# 5. Diagnostik und Beurteilung

Die Diagnostik und Beurteilung im Mathematikunterricht umfassen verschiedene Aspekte, um den individuellen Lernstand der Schülerinnen und Schüler kontinuierlich zu erfassen und passende Förder- und Fordermaßnahmen abzuleiten:

## Diagnostik:

- Tests und Lernzielkontrollen: Regelmäßige Überprüfung des Gelernten durch schriftliche Leistungsnachweise.
- Beobachtungen im Unterricht: Systematische Beobachtung bei Einzel-, Partnerund Gruppenarbeiten, mündlichen Beiträgen und der Bearbeitung von Aufgaben, um Stärken, Schwierigkeiten, Materialnutzung und Strategieanwendung zu erkennen.

- MiniMax-Materialien: Möglichkeit, das "Teste dich selbst"-Heft zu nutzen. -Eingangsphase mit LeA.SH 1
- Lernstandserhebungen ab Klasse 2
- Vergleichsarbeiten (VERA 3) in Klasse 3

# Beurteilung:

### Leistungsnachweise:

Im Fach Mathematik müssen in den Jahrgangsstufen 2, 3 und 4 mindestens 7 Leistungsnachweise pro Schuljahr geschrieben werden, 5 Leistungsnachweise in Form von Klassenarbeiten, 2 Leistungsnachweise können aus folgendem Katalog ausgewählt werden: Klassenarbeit, Wochenplan, Arbeitsplan. VERA 3 ersetzt im 3. Schuljahr einen Leistungsnachweis, wird aber nicht benotet.

## Unterrichtsbeiträge:

Mündliche Beiträge, schriftliche Aufzeichnungen aus Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, Hausaufgaben, Präsentationen, Referate, Projektbeiträge. - Bewertung: Punktewertung, Ankündigung von Arbeiten, angemessene Vertretung der Anforderungsbereiche, klare Vorgaben bei geometrischen Aufgaben und Maßeinheiten.

# Bewertungsstabelle für Leistungsnachweise:

100% - 95%	1
95% - 85 %	2
85% - 65 %	3
65 % - 50%	4
49% - 30%	5
unter 30%	6

Die Noten sind aus einer Punktewertung abzuleiten, die erreichte und die erreichbare Punktezahl ist anzugeben. Ein Notenspiegel wird nicht herausgegeben.

# 6. Medien

Im Mathematikunterricht werden Computer oder auch iPads eingesetzt.

#### Für die Arbeit am Computer stehen folgende Programme zur Verfügung:

- Mathepirat (kann von den Schülerinnen und Schülern auch zu Hause bearbeitet werden)
- Alfons
- Flex und Flo

#### Für die Arbeit am iPad stehen mehrere Apps zur Verfügung:

- Anton
- Klötzchen (Würfelbauten)
- KlippKlapp (Würfelnetze)
- Flex und Flo
- FlicFlac
- Fiete

# 7. Wettbewerbe

Die Teilnahme an Wettbewerben ist für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler vorgesehen und freiwillig.

- Die Grundschule Meldorf nimmt in den 3. und 4. Klassen am Mathe-Känguru-Wettbewerb und an der Mathematik-Olympiade teil.
- Die Mathematiklehrer entscheiden, wer an den jeweiligen Wettbewerb teilnimmt.
- Bei der Matheolympiade (schulintern) korrigiert der jeweilige Mathematiklehrer die Aufgaben.
- Die Lehrer einer Stufe entscheiden, wer am kreisinternen Wettbewerb teilnimmt.
- Die Teilnahme der 2. Klassen am Mini-Känguru-Wettbewerb wird von den jeweiligen Mathematiklehrern eines Jahrgangs entschieden.